



Parlamentarischer Vorstoss

☒ **Motion**☐ **Postulat**☐ **Interpellation**☐ schriftlich☐ mündlich

Eingereicht von: Patrizia Adam (CVP), Fabian Koch (CVP)

Titel: Finanztransparenz bei Abstimmungs- und Parlamentsvorlagen

Auf die Stadt St. Gallen kommen u.a. mit dem Bahnhofplatz und dem Naturmuseum umfangreiche Investitionen zu. Sowohl in den Abstimmungs- als auch in den Parlamentsvorlagen werden jeweils die Investitionskosten eines Projekts detailliert ausgewiesen. Über die Folgekosten von Investitionen jedoch wird meistens nur ansatzweise informiert, da diese zum Zeitpunkt der Volksabstimmung bzw. des Parlamentsbeschlusses nicht oder nur rudimentär ausgewiesen sind. Aus diesem Grund ist es den StimmbürgerInnen und den StadtparlamentarierInnen vielfach kaum möglich, die finanziellen Folgen von Investitionen abzuschätzen. Art. 36 des Finanzreglements (sRS 811.1) schreibt zwar vor, dass höhere Unterhalts- und Betriebskosten bei Vorhaben, die solche Kosten mit sich bringen, möglichst genau zu ermitteln und zu nennen sind. Die Praxis aber zeigt, dass diese Regelung ungenügend ist. Damit sowohl die Stimmberechtigten als auch die ParlamentarierInnen Entscheide in finanzieller Hinsicht fundiert fällen können und die Abschätzung finanzieller Folgen von gewichtigen Investitionen verbessert werden kann, ist eine gesamtheitliche Kosten-/Nutzenbetrachtung unerlässlich. Die Folgekosten müssen realitätsnah beziffert werden. Dazu ist es nötig, Informationen insbesondere auch über folgende Punkte zu erhalten:

- Kapitalkosten (Abschreibung, Verzinsung, Amortisation etc.),
- Kosteneinsparungen oder Kostenerweiterungen gegenüber der aktuellen Lösung,
- Mehreinnahmen, Mindereinnahmen, Umwegrenditen,
- Opportunitätskosten,
- Kostenfolgen (und andere Folgen) bei einer Nichtrealisierung,
- Lebenszykluskosten

Dort, wo fehlende Werte keine genauen Berechnungen zulassen, sind Erfahrungszahlen oder kalkulatorische Werte zu verwenden und diese als solche zu deklarieren. Es ist auch eine Kennzahl zu ermitteln, die bei grossen Investitionsvorhaben aufzeigt, wie der künftige finanzielle Handlungsspielraum der städtischen Rechnung durch eine Investition beeinflusst wird.

Auftrag: Der Stadtrat wird beauftragt, dem Parlament einen Entwurf zur Ergänzung des Finanzreglements (sRS 811.1) im Sinne der dargelegten Überlegungen und mit dem Ziel der verbesserten Abschätzung finanzieller Folgen gewichtiger Investitionen vorzulegen.

Datum: 8.5.2012

Unterschrift:  



Eingereicht von: Patrizia Adam (CVP), Fabian Koch (CVP)

Titel: Finanztransparenz bei Abstimmungs- und Parlamentsvorlagen

Adam-Allenspach Patrizia	Königer Doris
Baumgartner Christoph	Kübli Pascal
Bertoldo Daniel <i>D. Bertoldo</i>	Locher Daniel <i>D. Locher</i>
Boesch Martin	Meyer Thomas <i>T. Meyer</i>
Brunner Thomas	Mitrovic Vica
Bühler Roman Claudio <i>R. Bühler</i>	Nef Eveline <i>E. Nef</i>
Cassani Peter <i>P. Cassani</i>	Neff Christian <i>C. Neff</i>
Deér Tibor	Oberholzer Basil
Deuel-Zumstein Jennifer <i>J. Deuel</i>	Reinhardt Marc <i>M. Reinhardt</i>
Dornier Roger <i>R. Dornier</i>	Rosenblum Stefan <i>S. Rosenblum</i>
Eckstein Karl <i>K. Eckstein</i>	Rotach Marcel <i>M. Rotach</i>
Eggmann Franz	Rüesch Albert <i>A. Rüesch</i>
Etter-Steinlin Lisa	Rütsche Beat <i>B. Rütsche</i>
Fässler Franz	Ruppeiner Werner <i>W. Ruppeiner</i>
Federer Cécile	Schlegel Moser Simone <i>S. Schlegel Moser</i>
Frei Barbara <i>B. Frei</i>	Schmid-Keller Susanne
Frommenwiler René <i>R. Frommenwiler</i>	Schneider-Gallati Philip <i>Philip Schneider</i>
Furrer Robert	Schwager Thomas
Gerlach Rahel	Seger Heinrich <i>H. Seger</i>
Gerster Wolf Heidi <i>H. Gerster</i>	Stauffacher Daniel <i>D. Stauffacher</i>
Gmünder Braun Susanne <i>S. Gmünder Braun</i>	Surber Bettina
Gugg René	Thomann-Seiz Marie-Theres
Hasler Etrit	Truniger Blaser Beatrice
Huber-Kobler Maria <i>M. Huber-Kobler</i>	Tschirky Boris <i>B. Tschirky</i>
Huber Sylvia	Weber Beat
Hufenus Gallus	Weder Daniel
Hugentobler Michael <i>M. Hugentobler</i>	Wenk Franziska
Kehl Daniel	Wettach Christoph
Keller Felix	Winter-Dubs Karin <i>K. Winter-Dubs</i>
Keller Michael <i>M. Keller</i>	Würmli Martin
Knaus Markus <i>M. Knaus</i>	Zwicky Mosimann Elisabeth <i>E. Zwicky</i>
Koch Fabian <i>F. Koch</i>	

X bedeutet, die Person war an der Sitzung entschuldigt

Version vom 01.03.2012

